

N i e d e r s c h r i f t
über die öffentliche Sitzung des Sport-, Jugend-, Senioren- und Sozialausschusses
vom 16.08.2018

Anwesend sind:

Vorsitzender

Ketter, Manfred

Mitglieder

Abel, Günter

Vertretung für Kathrin Lammers

Ahlers, Christa

Bernotat, Anita

Vertretung für Ralf Otten

Evers, Lara

Peters, Veronika

Sahnen, Franz-Josef

Vertretung für Ingrid Meer

Protokollführer

Janzen, Reinhard

Zur Beratung hinzugezogen

Borker, Elisabeth

Höke, Helmut

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Lammers, Kathrin

Meer, Ingrid

Otten, Ralf

Mitglieder mit beratender Stimme

Dr. Evers, Christoph

Vertretung für Heiner Brockhaus

Die Mitglieder waren am 02.08.2018 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Sämtliche Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

Beginn der Beratung: 15:00 Uhr

Ende der Beratung: 17:55 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Besichtigung der Geester Kindertagesstätten
 - a) 15.00 Uhr Kath. Kindergarten Maria Königin, Raiffeisenstr. 15, Geeste-Groß Hesepe
 - b) ca. 16.15 Uhr Pauluskindergarten, An der Schaftrift 50, Geeste-Dalum
 - c) ca. 17.30 Uhr Kath. Kindergarten St. Bernadette, Huberta-Roggendorf-Str. 12, Geeste-Dalum
- 4.1. Kindertagesstätte Maria Königin, Groß Hesepe
- 4.2. Pauluskindergarten Geeste-Dalum
- 4.3. Kath. Kindergarten St. Bernadette, Dalum
5. Anfragen und Anregungen

1 Eröffnung der Sitzung

Herr Ketter eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, Frau Borker als Vertreterin der Senioren, Herrn Fickers von der Meppener Tagespost, Frau Willms als Leitung und Herrn Pfarrer Altmeyen als Träger der Kindertagesstätte Maria Königin Groß Hesepe sowie die Vertreter der Verwaltung.

2 Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden durch den Ausschussvorsitzenden festgestellt.

3 Feststellung der Tagesordnung

Herr Ketter stellt die Tagesordnung fest.

4 Besichtigung der Geester Kindertagesstätten

- a) 15.00 Uhr Kath. Kindergarten Maria Königin, Raiffeisenstr. 15, Geeste-Groß Hesepe
- b) ca. 16.15 Uhr Pauluskindergarten, An der Schaftrift 50, Geeste-Dalum
- c) ca. 17.30 Uhr Kath. Kindergarten St. Bernadette, Huberta-Roggendorf-Str. 12, Geeste-Dalum

4.1 Kindertagesstätte Maria Königin, Groß Hesepe

Die Kindergartenleitung, Frau Andrea Willms, führt aus, dass zurzeit insgesamt 6 Gruppen in der Kindertagesstätte vorgehalten werden. Die 6 Gruppen setzen sich wie folgt zusammen:

- 2 Krippengruppen,
- 2 Regelgruppen,
- 1 Integrationsgruppe sowie
- 1 altersübergreifende Gruppe mit maximal 15 Plätzen.

Diese Gruppe wird zurzeit als Außenstelle in der Ludgerischule geführt.

Bei der Integrationsgruppe ist das Platzangebot von 25 auf 17 Kinder zu reduzieren. Es können maximal 4 Integrationskinder betreut werden. Zum Beginn des laufenden Kindergartenjahres werden 2 Integrationskinder betreut, so dass noch 2 freie Plätze vorhanden sind.

Bei der weiteren Begehung führt Frau Willms aus, dass die Einrichtung über großzügige und helle Räume verfügt, in denen sich sowohl die Kinder als auch die Erzieherinnen sehr wohl fühlen. Gerade die vielen kleinen Nebenräume ermöglichen es der Einrichtung, für die Kinder ein umfangreiches und vielfältiges Angebot zu schaffen.

Lobende Worte hat Frau Willms auch für das großzügige und naturbelassene Außengelände. Die Spielbereiche für die Krippenkinder sowie für die Drei- bis Sechsjährigen ist voneinander getrennt und bietet allen Kindern tolle Möglichkeiten.

Zur Arbeit in der Einrichtung führt Frau Willms aus, dass die neu ankommenden Kinder in der Krippe mit dem Berliner Eingewöhnungsmodell an den Krippenalltag herangeführt werden. Bei dem Berliner Eingewöhnungsmodell sind die Kinder zunächst gemeinsam mit ihren Eltern nur stundenweise in der Einrichtung.

Pfarrer Jürgen Altmeppen lobt die gute und enge Abstimmung mit der Verwaltung, gerade bei der Einrichtung Maria Königin hatte sich dieses in den letzten zwei Jahren sehr bewährt. So wurde im Kindergartenjahr 2016/2017 eine zweite Krippe im Erdgeschoß geschaffen, die dort zuvor betreute Regelgruppe befindet sich jetzt im Obergeschoß der Einrichtung. Ferner wurde zu Beginn des Kindergartenjahres 2017/2018 eine weitere Gruppe in der Ludgerischule eingerichtet, wodurch zusätzliche Betreuungsplätze für die Drei- bis Sechsjährigen geschaffen wurden.

Auf Nachfrage zur Ganztagsbetreuung und Mittagessen führt Frau Willms aus, dass sich in Groß Hesepe aufgrund vorgenommener Umfragen unter den Eltern bisher noch kein ausreichender Bedarf abzeichnet hat.

Herr Ketter bedankt sich bei Frau Willms für die Ausführungen während der Begehung. Festzuhalten bleibt, dass die Einrichtung Maria Königin über ein sehr gutes und qualitativ hohes Raumangebot verfügt. Einrichtung und Ausstattung sind in einem tadellosen Zustand. Der große Bewegungsraum sowie das großzügige Außengelände bieten tolle Möglichkeiten zur Unterstützung der pädagogischen Arbeit.

4.2 Pauluskindergarten Geeste-Dalum

Herr Ketter begrüßt neben den Vertretern des Kindergartens, Frau Geffe und Frau Kramer auch die Vertreter des Elternbeirates des Pauluskindergartens. Der Elternbeirat hatte mit Schreiben vom 09.08.2018 auf die, ihrer Ansicht nach, problematische Raumsituation im Pauluskindergarten Dalum hingewiesen. Aufgrund dieses Schreibens wurden sie von Herrn Ketter zu dieser Sitzung eingeladen.

Die Leitung des Pauluskindergartens, Frau Geffe führt aus, dass im Pauluskindergarten 2 Regelgruppen, hiervon eine altersübergreifende Gruppe sowie eine Krippengruppe betreut werden. Insgesamt stehen 58 Betreuungsplätze zur Verfügung. Diese sind in Gänze belegt. Im Pauluskindergarten gibt es sowohl für die Krippengruppe als auch für die Drei- bis Sechsjährigen bereits ein Ganztagsangebot bis 16.00 Uhr. Von den 58 Kindern im Pauluskindergarten nehmen aktuell 44 am Mittagessen teil.

Die Krippe ist baulich gut ausgestattet und wurde bereits beim Neubau als Ganztagskrippengruppe konzipiert. Das Raumkonzept ist auskömmlich.

Durch die Ausweitung des Angebotes zur Ganztagsbetreuung fehlt es der Einrichtung an einem separaten Essensraum. Aktuell erfolgt das gemeinsame Mittagessen im Flur der Einrichtung.

Durch den Neubau der Krippe ist die Einrichtung dreigruppig geworden. Nach der ersten Durchführungsverordnung zum Gesetz über Kindertageseinrichtungen für Kinder in Niedersachsen ist bei mehr als 2 gleichzeitig anwesenden Gruppen ein Bewegungsraum vorzuhalten. Dieser ist beim Pauluskindergarten zwar vorhanden, liegt jedoch außerhalb der Einrichtung.

Auch für den Pauluskindergarten ist festzuhalten, dass ein gutes sachliches und räumliches Angebot vorhanden ist. Die Einrichtung verfügt ebenfalls über ein großzügiges Außengelände. Es ist zu prüfen, wie das Ganztagesangebot optimiert werden kann.

4.3 Kath. Kindergarten St. Bernadette, Dalum

Hier begrüßt die Kindergartenleitung Frau Menzel die Sitzungsteilnehmer. Bei der Einrichtung St. Bernadette wurde jetzt im Sommer die Baumaßnahme mit dem Neubau von 2 Krippengruppen sowie der Sanierung im Bestand abgeschlossen. Die letzten Restarbeiten im Außenbereich sollen zeitnah vorgenommen werden.

In der Einrichtung werden im Kindergartenjahr 2018 insgesamt 7 Gruppen betreut. Hiervon 2 Krippen, 2 Regelgruppen, 2 Integrationsgruppen sowie eine altersübergreifende Gruppe. Ferner werden in der Einrichtung Räumlichkeiten für das Familienzentrum vorgehalten, welches im Gemeindeverbund tätig ist. Mit Fertigstellung der neuen Kindertagesstätte „Bunte Vielfalt“ der St. Vitus GmbH ist beabsichtigt, den Kindergarten künftig wieder als sechspruppige Einrichtung zu betreiben. Ein heute für die Drei- bis Sechsjährigen genutzter Gruppenraum ist künftig als Mensa vorgesehen.

Bei der Begehung verschaffen sich die Sitzungsteilnehmer einen Überblick über die umgesetzten Baumaßnahmen. Die Einrichtung überzeugt mit einem gut gegliederten und durchdachten Raumkonzept.

Pfarrer Jürgen Altmeyen erläutert noch einzelne Punkte der Baumaßnahme und liefert Erklärungen zur Verzögerungen im Bauzeitenplan.

Herr Ketter bedankt sich zum Abschluss bei allen Teilnehmern der Sitzung. Er führt aus, dass alle besichtigten Einrichtungen gut aufgestellt sind und auch optisch einen sehr guten Eindruck vermitteln.

Die Begehung der Kindertagesstätten wird in der nächsten Ausschusssitzung am 05. September 2018 fortgesetzt. In einer dann folgenden Sitzung soll Resümee gezogen und eventuell weiterer Handlungsbedarf festgelegt werden.

5 Anfragen und Anregungen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer